



Anwesend: S. Engler, Zinnschmelze – info@zinnschmelze.de / P. Henze, LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft, Henze@lokale-wirtschaft.de / C. Ahrens (**Prot.**), BIG-Städtebau – c.ahrens@big-bau.de / C. Blum, Gemeinde St. Gabriel – Blum.st.gabriel@gmx.de / B. Schwering, Bürgerhaus, Projekt HartzlohLIVE! – Hartzloh@Buergerhaus-in-Barmbek.de / N. Heinsen, Leben mit Behinderung – Neil.Heinsen@gmx.de / M. Keil, Jugendbildung Hamburg – mathiaskeil@web.de / C. Albrecht und D. Thiele, Geschichtswerkstatt Barmbek – geschichtswerkstattbarmbek@alice-dsl.de / H. Tamm, Schule Benzenbergweg – tam@cobenz.de / C. Hagemann, Köster-Stiftung – hagemann@koester-stiftung.de / U. Smandek, Bürgerhaus in Barmbek – US@Buergerhaus-in-Barmbek.de

Verlauf:

1. Vorstellungsrunde

2. Hartzloh LIVE!

Für den Hartzloh-Platz hat das Bürgerhaus einen Projektantrag gestellt, der ein zweistufiges Beteiligungsverfahren vorsieht.

Zunächst sollen sich verschiedenste Gruppen und Einzelpersonen (Kreative, Kindergärten, Schulen etc.) mit dem Platz befassen, ihn kennenlernen und erleben. Zu einem späteren Zeitpunkt ist eine Beteiligungsaktion mit dem Ziel der Einbindung der Bevölkerung vor Ort geplant. Projektleiterin ist Frau Birgit Schwering

Der Hartzloh ist Teil der Grünverbindung des Stadtteils zum Stadtpark und stellt künftig die Schnittstelle zwischen altem und neuem (Quartier 21) Stadtteil dar.

Der Projektauftrag wird voraussichtlich im Februar 2010 erfolgen; bei Interesse an der Mitwirkung des Projektes bitte an Ulli Smandek wenden. Es werden noch Partner zur Finanzierung des Projektes gesucht!

3. Bahnhofsfest

Ein erstes Treffen des Festkomitees für das geplante Bahnhofsfest fand Anfang Januar statt.

Anvisierter Termin für das Fest ist derzeit Ende Juni; der konkrete Termin wird abhängig von den Baumaßnahmen am Bahnhof festgelegt.

Geplant ist eine mehrstündige Festaktion zum Umbau des Bahnhofes und konkret zum geplanten Durchstich im östlichen Bahnhofskörper.

Die Beteiligung der Hochbahn und der Deutschen Bahn ist noch nicht geklärt.

Die Ideen aus dem Stadtteilgespräch vom September 2009 werden bei der Konzeptarbeit berücksichtigt.

Bislang geplante Aktionen:

1. Rundgang der Geschichtswerkstatt zur Historie des Bahnhofes
2. Fahrten mit Rikschas und der Lorenbahn des Museums rund um den Bahnhof
3. Musikbands: Schülerbands, Chöre, Hamburger U-Bahn-Musiker
4. Weitere Veranstaltungen rund um den Bahnhof
5. Verteilung von Infoflyern und kleinen Give Aways mit Bahnbezug

Das nächste Treffen des Festkomitees findet am **16.02.2010** um **11 Uhr** im Stadtteilbüro in der Hellbrookstraße 57 statt.

Ergänzend zu dem Bahnhofsfest ist im zweiten Quartal eine Infoveranstaltung im Rahmen des Sanierungsgebietes vorgesehen, in dem Fragen rund um den Bahnhof erörtert werden sollen.

4. Buchtipp

Ein Buch über den Stadtteil mit dem Titel *Nord Barmbeck – Barmbek-Nord*, bestehend aus einer Sammlung studentischer Arbeiten ist im Verlag Books on Demand erschienen. Kosten: 35,- Euro, ISBN 9-783837099-54-6, Hrsg. T. Hoppe und S. Brauckmann
Das Buch wird kritisch besprochen.

5. REGI(onalkonferenz) Winterhude

Die REGI Winterhude beabsichtigt, sich im Februar beim Ratschlag vorzustellen. Außerdem gibt es einen Veranstaltungstipp (vgl. auch Anhang): Kickerturnier in Niendorf

6. Sonstiges

1. Herr Kieslich, Leiter eines Altenpflege- und Wohnheims am Rande des LaRüHa-Gebietes (Träger Mathilde-Zimmer-Stiftung) ist an der Vernetzung mit dem Stadtteil interessiert und wird sich künftig den Stadtteil-Gremien vorstellen.
2. Die SAGA/GWG hat für die Monate Februar bis Juli eine Werbung auf der Internetseite www.barmbek-nord.info gebucht.

7. LaRüHa Themengebiet

~~Eine Auftaktveranstaltung für das Themengebiet ist am 3. Februar um 19 Uhr in der Schule Langenfort geplant — eine Einladung folgt.~~

Am 10. Februar wird Anette Quast, die Gebietsbetreuerin, sich im Rahmen des Stadtteilgesprächs vorstellen.

Am 24. wird sich Frau Quast im Gebiet vorstellen. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.

Erstes Projekt im Themengebiet wird die Neugestaltung des Sportplatzes zwischen Langenfort und Wittenkamp sein. Auch hierzu wird es eine Veranstaltung geben, und zwar Frühestens Ende März. Der ehemalige Jugendclub Wittenkamp wird von den Pfadfinderinnen genutzt; die künftige Nutzung der Räumlichkeiten ist noch nicht abschließend geklärt. Evtl. kann hier wieder ein Jugendclub eingerichtet werden. Der Stadtentwicklungs-Arbeitskreis zum Themengebiet befasst sich mit dem Thema.

Der Gebietsbeirat für das Themengebiet befindet sich in der Aufstellung. Die Geschäftsordnung ähnelt der des Sanierungsbeirats der südlichen Fuhle. Geplant sind ca. vier Treffen jährlich. Dem Beirat sollen voraussichtlich beschlussfähige Unterlagen, welche durch Arbeitsgruppen erarbeitet und eingetragen werden, vorgelegt werden.

8. Berichte aus den Einrichtungen

1. **Jugendbildung Hamburg** plant die Eröffnung eines Sozialen Service- und Dienstleistungszentrums in der Drosselstraße 4. Zuvor ist noch der Kontakt mit den Gewerbetreibenden im Umfeld geplant, um mögliche Konkurrenzen zu vermeiden. Die Eröffnung erfolgt voraussichtlich im April 2010.
2. **Geschichtswerkstatt:** Das Spaziergangsprogramm „Kiek mol“ erscheint Ende Januar / Anfang Februar.
3. **Schule Langenfort:** Am 11. Mai 2010 wird ein Sponsorenlauf im Stadtteil stattfinden. Nähere Infos gibt es beim nächsten Ratschlag.
4. **LoWi** zieht voraussichtlich zum 1.2.2010 aus den heutigen Büroräumen heraus; ein neuer Bürostandort ist noch nicht geklärt.
5. **Alsterdorf Assistenz West** und Alsterdorf Assistenz Nord haben zum 1.1.2010 fusioniert. Der neue Gesamt-Name ist „Alsterdorf Assistenz West“. Ziel in Barmbek ist es auch 2010 Wohnraum für Menschen mit Behinderungen im Stadtteil zu vermitteln.
6. Die **Zinnschmelze** startet am 9.2.2010 mit einem zweistufigen Beteiligungsverfahren für das Jugendprojekt „Respect“. Geplant ist zu einem späteren Zeitpunkt die Veranstaltung einer

Zukunftswerkstatt mit Jugendlichen, welche in der Realisierung eines Kulturprojektes münden soll.

Für den geplanten Erweiterungsbau der Zinnschmelze wird im Februar die Auslobung eines konkurrierenden Gutachterverfahrens erfolgen, welches Ende April abgeschlossen sein soll. Im Sommer wird ein Antrag auf EFRE-Mittel für die Realisierung des Erweiterungsbaus gestellt.

7. **Kirche St. Gabriel:** Die neue Kirchenzeitung ist da! Es ist geplant den diesjährigen Himmelfahrtgottesdienst auf dem Museumshof zu veranstalten.
8. Die **Köster-Stiftung** feiert 2010 ihr 125-jähriges Bestehen. Am 27. Mai ist ein Festgottesdienst + Empfang in der St. Johannis-Kirche in Eppendorf geplant. Geplant ist zudem eine Wanderausstellung (es werden noch Räumlichkeiten gesucht) und Sponsoren für eine „Festschrift“ für den Anzeigenteil werden gesucht.
9. **Bürgerhaus:** Für den geplanten Erweiterungsbau des Bürgerhauses erfolgt ein konkurrierendes Gutachterverfahren analog zur Zinnschmelze.

9. Termine:

Der nächste Ratschlag: Dienstag, 9. Februar 2010, 10:00 Uhr, Bürgerhaus

Stadtteilgespräch: Mittwoch, 10. Februar 2010, 19.00 Uhr, Gemeindesaal Tieloh 26, „LaRüHa?“
– über das neue Themengebiet

Festkomitee Bahnhofsfest: Dienstag, 16.02.2010, 11 Uhr, Stadtteilbüro, Hellbrookstraße 57

Anhang: ein Plakat der Regi Winterhude für ein Kickerturnier in Niendorf mit der Bitte der Regi Winterhude, das Plakat bitte auszudrucken und auszuhängen.